Stadt Köln
Die Oberbürgermeisterin

Zustandsbericht **Sportamt**

Kunststoffrasenspielfelder
Sportfreianlage Dr.-Simons-Straße

1. Datum der Begehung	Do. 06. September 2022
2. Durchgeführt von	52 / 521

Im Zuge der geplanten Kunststoffrasenbelagserneuerung wurde eine Begehung des Großspielfeldes und Kleinspielfeldes durchgeführt um den Zustand zum o.g. Stichtag festzuhalten.

Kunststoffrasenbelag

Der Kunststoffrasenplatz wurde 2012 fertiggestellt. Die Platzgrößen betragen:
Großspielfeld: 106 m x 67 m (brutto).
Kleinspielfeld: 58 m x 38 m (brutto)
Der Kunststoffrasenteppich ist ein „Polytan Ligagrass 238 12/8“ mit 5 kg/m² TPE und 20 kg/m² Quarzsandverfüllung. Als elastifizierende Schicht wurde eine „ET 35 mm“ eingebaut.

Zustandsbeschreibung

Am 06.09.2022 wurde der Kunststoffrasenplatz durch Mitarbeiter des Sportamtes, Abteilung Sportstättenbau und -pflege in Augenschein genommen und alle sichtbaren Beschädigungen des Kunststoffrasenbelags dokumentiert. Ein Lageplan mit den gefundenen Schadstellen liegt als Anlage bei.

Bei allen Torräumen weisen die Fasern einen hohen Verschleiß auf. Es wurden Zerfaserungen und Faserabbrüche festgestellt. Im gesamten Im Bereich der Mittelachse weisen die Fasern Verschleißerscheinungsformen auf. Das vorhandene TPE-Granulat verklumpt.

In den Spielfeldern gibt es Bereiche (5-Meter Räume und Strafstoßpunkte) die 2019 kleinteilig Instand gesetzt wurden. Diese Bereiche sind im Lageplan blau dargestellt. An den Stößen gibt es bis zu 2 cm große Stoßfugen. Zwischen den ausgetauschten Kunststoffrasenbereichen und dem alten Kunststoffrasenteppich gibt es eine sicht- und deutlich spürbare Höhendifferenz aufgrund der unterschiedlichen Faserlängen.

Über das gesamte Spielfeld hinweg lösen sich Klebenähte der miteinander verklebten Kunststoffrasenbahnen und eingesetzten Linien. Es entstehen sogenannte „offenen Nähte“. Diese Bereiche sind im Lageplan mit roten Linien gekennzeichnet.

Zusammenfassung.

Der Kunststoffrasenteppich mit TPE-Kunststoffgranulat weist zahlreiche Verschleißerscheinungen auf. Die Zerfaserung hat besonders in den Torräumen stark eingesetzt. Offene Nähte und Höhendifferenzen im Kunststoffrasenspielfeld stellen zudem Unfallgefahren dar.

Köln, 15.11.2022

SpA Dr.-Simons-Str. - Luftbild mit Schäden

Stadt Köln

0 10 20 30 40m

Herausgeber:
Stadt Köln - Die Oberbürgermeisterin

Mittelpunkt: 358183, 5643441
1:1000

Erstellt am: 15.11.2022